



## Presseinformation

zur 2. Sitzung des Sonderausschusses  
am 29.06.2020

### TOP 8

#### Erstellung eines Gutachtens zur Busbeschleunigung im Landkreis Fürth

##### Sachverhalt: Ausgangslage:

Zur Verbesserung der Attraktivität im Öffentlichen Personennahverkehr hat der Landkreis Fürth an zwei Buslinien schon Maßnahmen zur Beschleunigung ergriffen, um eine Stabilisierung des Fahrplans gerade in der Hauptverkehrszeit zu erreichen.

##### 1. Busbeschleunigung Linie 70/72:

Im Februar 2020 konnte die Busbeschleunigung über ein Bake-Funk-System für die **Linie 70/72** (Nürnberg/Gustav-Adolf-Straße – Zirndorf/Kneippallee bzw. Zirndorf Realschule) in Betrieb genommen werden. Das System der Busbeschleunigung wurde an den Lichtsignalanlagen

- Bahnhofstraße / Jahnstraße / Heimgartenstraße / Wallensteinstraße
- Nürnberger Straße / Wallensteinstraße
- Nürnberger Straße / Albrecht-Dürer-Straße
- Rothenburger Straße / Kurt-Schumacher-Straße / Zirndorfer Straße
- Rothenburger Straße / Nürnberger Straße

installiert.

Nun ist vorgesehen, die Beschleunigung um die Anlagen

- Mondstraße / Schwabacher Straße / Mühlstraße / Spitalstraße
- Fürther Straße / Bahnhofstraße
- Bahnhofstraße / Steinweg

zu erweitern.

##### 2. Busbeschleunigung Linie 63/64:

Die Busse der **Linie 63/64** sind mit einer GPS-basierten Fahrzeugortung (in Verbindung mit einer möglichst präzisen digitalen Karte, die das vorhandene Straßennetz abbildet) als Ersatz für die Bakenortung ausgestattet. Wie beim Bake-Funk-System werden bei dieser Lösung weiterhin fahrzeugselektive Datentelegramme in den Bordcomputer der Busse erzeugt und per Analogfunk an die Lichtsignalanlage gesendet. Hier fand kürzlich eine Testfahrt statt, alle Busse wurden

aktiviert. Nun sind noch Abstimmungen zwischen dem Staatlichen Bauamt Nürnberg und dem Hersteller der Lichtsignalanlagen entlang der B14 nötig, damit die finale Inbetriebnahme erfolgen kann.

### **Erstellung eines Gutachtens:**

Durch die Erstellung eines Gutachtens, das eine Vorstudie und einen Maßnahmenkatalog beinhaltet, soll aufgezeigt werden, durch welche baulichen, technischen und gegebenenfalls organisatorischen Maßnahmen die Buslinien

- Linienbündel 112, 113, 114 (unter Einbezug des vorhandenen Gutachtens bzgl. der Linie 113)
- Linie 122
- Linienbündel 121 (neue Linie ab Dez. 2021), 123, 125, 126
- Linienbünde 118 (neue Linie ab Dez. 2021), 136, 152
- Linienbündel 150, 151, 152, 154, 155
- Linie 713
- Linie 714

auf dem Gebiet des Landkreises beschleunigt werden können.

Im ersten Schritt soll auf Basis des Liniennetzplanes die maßgebende Verkehrsinfrastruktur, im Hinblick auf Linienverläufe, Haltestellenkonstituierungen, Anschlusslinien, betriebliche Kenngrößen, Streckencharakteristik und Lichtsignalanlagentechnik untersucht werden und eine detaillierte Bestandsanalyse erstellt werden.

Abschließend ist die Förderfähigkeit nach BayGVFG, BayÖPNVG und ggf. Förderprogrammen für die vorgeschlagenen Maßnahmen zu prüfen.

Die Kosten für das Gutachten werden durch die Verwaltung auf rund 60.000,00 € geschätzt. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushalt zur Verfügung.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe für die Erstellung eines Gutachtens zur Busbeschleunigung im Landkreis Fürth durchzuführen.